
FDP Marburg-Biedenkopf

KÖHLER BEI ALDE-COUNCIL-MEETING

29.06.2019

Zürich. Die Europabeauftragte des Kreisverbandes Marburg-Biedenkopf der Freien Demokraten und Kandidatin zur Europawahl 2019 Kay-Ina Köhler hat als Ersatzdelegierte das ALDE-Council-Meeting in Zürich besucht. Die Liberalen seien auf europäischer Eben gut aufgestellt und bereit, die Union in den kommenden Jahren aktiv mitzugestalten, so Köhler.

„Wir Liberale können auf unser Ergebnis bei der Europawahl stolz sein – dank unserer Stimmen kommt die neue Fraktion ‚Renew Europe‘ auf 108 Sitze im Europäischen Parlament und stellt damit die drittstärkste Kraft. Jetzt gilt es, den Schwung aus dem Frühjahr in die tägliche Arbeit mitzunehmen.“, bewertet Köhler die politische Situation der europäischen Liberalen.

„Und daran arbeiten wir nun – hier in Zürich, aber selbstverständlich auch in Berlin, Straßburg und Brüssel. Wir haben bereits über viele Themen gesprochen, unter anderem über eine echte europäische Migrationspolitik und die bedenkliche politische Entwicklung in manchen osteuropäischen Mitgliedstaaten. Ich freue mich sehr, unsere Initiativen auf diesen Gebieten in den kommenden Monaten reifen zu sehen und bin auf eine angeregte inhaltliche Debatte gespannt.“, erläutert die Europabeauftragte.

„Und natürlich werde auch ich selbst mich weiterhin aktiv europapolitisch einbringen. Nicht zuletzt die große Unterstützung durch ein ausgewähltes und engagiertes Team während des Wahlkampfes hier im Kreis hat mich darin bestärkt, den eingeschlagenen Weg weiter zu gehen. Mein nächstes Ziel ist jetzt der ALDE Council Congress im Oktober in Athen – ein spannendes Treffen, das sicher ebenfalls reichlich Diskussionsstoff mit sich bringt.“,

schließt Köhler.

Bild oben: Kay-Ina Köhler im Gespräch mit Prof. Rudolf Rentschler